



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

Die Erzbruderschaft v. kostb. Blute

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-79004](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-79004)

# Die Erzbruderschaft v. kostb. Blute.

1

## Zur Aufnahme erforderliche Bedingungen.

Um Mitglied dieser Bruderschaft zu sein und auf ihre Ablässe und Gnaden Anspruch zu erhalten, wird nichts anderes gefordert, als daß man sich durch einen eigens dazu bevollmächtigten Priester einschreiben lasse. Man besleißige sich, das kostbare Blut Jesu Christi im Geiste und in der Wahrheit zu verehren, oft an das Leiden Jesu Christi zu denken und dem himmlischen Vater dessen kostbares Blut aufzuopfern zur Verzeihung der eigenen Sünden, für die Anliegen der heiligen Kirche, zur Bekehrung der Sünder, zur Hilfe und zum Troste der armen Seelen im Fegfeuer.

Ein besonderes oder tägliches, sogenanntes Bruderschaftsgebet ist nicht vorgeschrieben; jedoch wird gewünscht und den Mitgliedern ans Herz gelegt, daß sie täglich, oder doch sehr oft, mit großem Vertrauen auf die göttliche Kraft des kostbaren Blutes, zur Erinnerung und zum Danke für die sieben Blutvergießungen Jesu (Beschneidung, Todesangst am Ölberge, Geißelung, Dornenkrönung, Kreuztragung, Kreuzigung und Eröffnung der Seite) siebenmal das Ehre sei dem Vater usw. oder die Gebete, welche in dieser und den nächsten Nummern abgedruckt sind, beten.

## Sieben Anrufungen des kostbaren Blutes.

1. Ewiger Vater, ich opfere dir auf die Verdienste des kostbarsten Blutes Jesu, deines geliebten Sohnes und meines göttlichen Erlösers, für die Verbreitung und Erhöhung der heiligen Kirche, meiner teuern Mutter, für die Erhaltung und das Wohlergehen ihres sichtbaren Oberhauptes, unseres Heiligen Vaters, des römischen Papstes, für die Kardinäle, Bischöfe, Seelenhirten und für alle Diener des Heiligtums.

Ein Ehre sei dem Vater usw. und hierauf das Schußgebet:

Preis und Dank sei Jesu allezeit,

Der uns mit seinem Blute hat befreit.

(Fortsetzung folgt.)

